

Wertvo  
Mon  
erlek

Unterstützt von  
Ihre Bank, näher

www.acrevis.ch

## Praxisprojekt Managementkonzeption für die Finanz-Logistik AG

**Projektteam (v. l. n. r.) hinten** Avni Sulajmani, Rorschach, Projektleiter; Arian Gagica, Netstal; Florin Aliji, St.Gallen; **vorne** Amar Redzeqi, Heiden; Hajriz Dilaveri, Zuoz;

# Konzeption einer innovativen Mobile Payment-App mit Schwerpunkt digitale Gemeinschaftskasse

Die Nachfrage nach Mobile Payment-Apps ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Aktuell konzipiert die acrevis Bank AG eine eigene, innovative Payment-App, die den Zahlungsverkehr in Gruppen vereinfachen soll. Basierend auf einer ersten Grobkonzeption soll diese Payment-App im Rahmen des Praxisprojektes weiter definiert und anhand von Prototypen erste Nutzerreaktionen gesammelt werden.

## Methodik

Ausgehend von der Zieldefinition wurde eine Marktforschung geplant. Dabei wurden 13 Experteninterviews mit Fachpersonen aus der Bankbranche und dem Digital Business durchgeführt. Weiter diente eine Sekundärrecherche der Identifikation der relevanten Use Cases. Eine observative Erhebungsmethode, in der u. a. relevante Applikationen von Mitbewerbern untersucht wurden, rundet die Marktforschung ab. Der Hauptteil des Projektes wurde in drei Workshops eingeteilt, bestehend aus einer Anforderungsanalyse, dem Testing sowie einer abschliessenden Ergebnisdiskussion mit der Finanz-Logistik AG. Für die ersten beiden Phasen standen in erster Linie zehn Interviewpartner aus den definierten Zielgruppen zur Verfügung.

## Ergebnisse

Aus der Marktforschung ergeben sich die für die zu konzipierende Mobile-Payment-App zehn relevante Use Cases. Diese sind von Seiten der Finanz-Logistik AG akzeptiert und decken sich weitgehend mit den eruierten Bedürfnissen aus der Anforderungsanalyse. Des Weiteren kann

ein grundlegendes Bedürfnis für die vorgestellte Applikation abgeleitet werden, wobei die gewünschten Anwendungsszenarien und die Motivation der Befragten variiert. Die Testpersonen konnten im Testing erste Hands-on-Erfahrungen an der Applikation erbringen, aus welchen weitgehend positives Feedback resultierte. An der Ergebnisdiskussion konnte der Kundschaft eine vollumfängliche Konzeption der Mobile-Payment-App mit dem gewünschten Fokus auf Grundlage von Low-Fidelity-Mockups vorgestellt werden. Den letzten kundenseitigen Inputs, u. a. dem Wunsch nach einer schlankeren Version der Applikation, konnte das Projektteam zum Ende des Projekts Rechnung tragen. So rät das Projektteam zu einer Umsetzung der vorgestellten Gesamtlösung, sofern die anfallenden Kosten akzeptiert werden können und unter der Voraussetzung, dass die Mobile Payment-App in erster Linie als Marketingtool zur Kundengewinnung angesehen wird. Zusätzlich wurden jedoch noch zwei schlankere Versionen vorgestellt, welche der Finanz-Logistik AG zur weiteren Evaluation dienen.

[www.fhsg.ch/praxisprojekte](http://www.fhsg.ch/praxisprojekte)

## Finanz-Logistik AG, St.Gallen

Die Finanz-Logistik AG hat ihren Ursprung im Bankwesen und steigert mit effizienten Backoffice-Lösungen die Leistungs- und Konkurrenzfähigkeit von Banken spürbar. Das Hauptaugenmerk ist auf das Backoffice der acrevis Bank gelegt. Ausgehend von dieser Tatsache, lässt sich nachvollziehen, warum die konzipierte Mobile Payment Applikation auf die Kundschaft der acrevis Bank ausgerichtet ist.

## Kundschaft

Finanz-Logistik AG, St.Gallen

Egzon Arifaj, Mitarbeiter Projekte

Digitalisierung

[www.finanzlogistik.ch](http://www.finanzlogistik.ch)



Der Wandel in der Finanzbranche macht sich aufgrund der Digitalisierung zunehmend bemerkbar. FinTechs sowie Neobanken beschleunigen den Wandel deutlich und beeinflussen die Dienstleistungen und Produkte der herkömmlichen Banken. Trotz der aktuell schwierigen Lage mit der Pandemie ist es der Projektgruppe gelungen, wichtige Erkenntnisse durch Marktanalysen und Interviews zu gewinnen. Diese Aufschlüsse bilden für uns die Basis für zukünftige Entscheide. Für uns als Auftraggeber war der regelmässige Austausch mit dem Projektteam sehr wichtig, der auch in Zeiten der Pandemie dank digitaler Hilfsmittel nicht zu kurz kam.

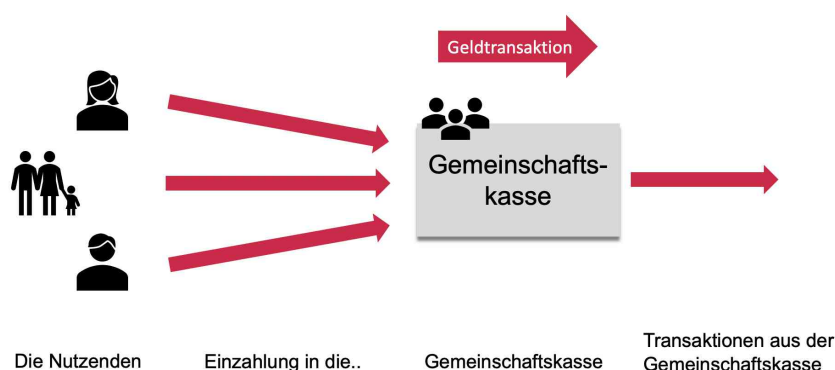
## Coach

FHS St.Gallen

Prof. Dr. Matthias Baldauf



Im Rahmen dieses Praxisprojektes wurde vom Projektteam ein Konzept für die App-Idee einer digitalen Gemeinschaftskasse erstellt. Mit den Erkenntnissen aus der Perspektive von Fachleuten und potenziellen Anwenderinnen und Anwendern sowie detailliert ausgearbeiteten App-Mockups, möglichen Umsetzungsvarianten und Kostenschätzungen stellt es eine umfassende Grundlage für die weitere Produktplanung und -realisierung für den Kunden dar.



Das Funktionsprinzip der Mobile Payment App  
 Quelle: eigene Darstellung